

# Vom Generationenpark bis zum Bienenpfad: Neue, nachhaltige Projekte in der Region

Das Miteinander und die Stärkung des ländlichen Raumes steht bei allen im Fokus

VON BIANKA EICHINGER

**BEZIRK SCHÄRDING.** Von Stillstand kann in den Gemeinden im Bezirk keine Rede sein. Auch in diesem Jahr werden wieder nachhaltige Projekte realisiert. Eines der größten ist das neue „Veranstaltungszentrum Pramtal, das, wie bereits ausführlich berichtet, am Andorfer Volksfestgelände derzeit entsteht. Nachhaltig verändern wird sich dieses Jahr auch das Ortszentrum von Rainbach. Dort entsteht in den kommenden Monaten ein Generationenpark.

„Eigentlich war die Grundidee, einen Spielplatz bei uns im Ort zu erbauen, da es einen solchen leider bisher nie gegeben hat. Dass jetzt daraus sogar ein Generationenpark entstehen wird, ist natürlich toll“, sagt Bürgermeister Gerhard Harant (FP). Das Projekt sei bereits bewilligt und die Ausschreibungen für die Bauarbeiten gemacht. „In der kommenden Gemeinderatssitzung Ende Februar werden wir die Arbeiten vergeben und diese sollen dann auch im April oder spätestens Mai beginnen“, so das Gemeindefoerhaupt. Geplant sei, dass der Generationenpark im Zentrum von Rainbach bis Juli beziehungsweise August fertiggestellt sei.

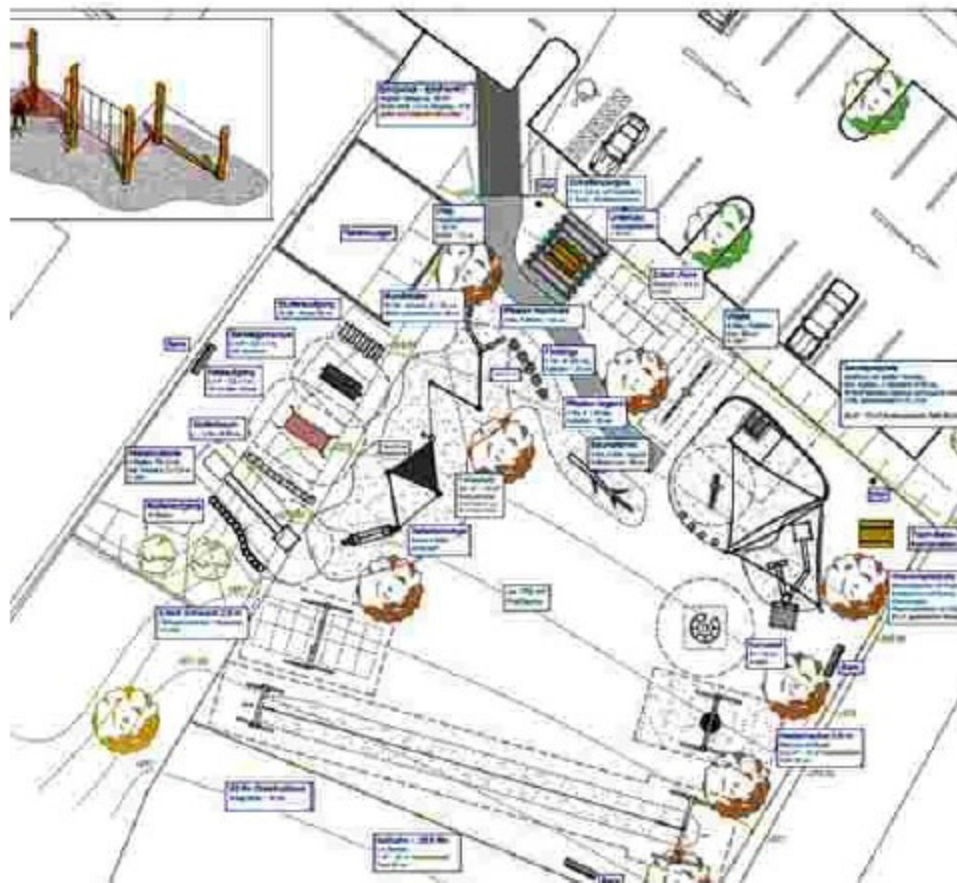


„Mit dem neuen Generationenpark entsteht ein Treffpunkt für Jung und Alt mitten in Rainbach. Dadurch soll auch das Miteinander gestärkt werden.“

■ Gerhard Harant, Bürgermeister (FP)

Die Kosten für den Generationenpark belaufen sich insgesamt auf 125.000 Euro. „60 Prozent davon werden von der Leaderregion gefördert, das heißt, wir als Gemeinde müssen 50.000 Euro aufbringen“, so Harant.

Entstehen wird der Generationenpark auf einem 1300 Quadratmeter großen Grundstück mitten im Ortszentrum. „Es war ein Glück, dass wir als Gemeinde diese Fläche ankaufen konnten. Dort ist natürlich der optimale Standort. Nicht nur wegen der direkten Nähe zur Schule und dem Kindergarten, sondern auch, da direkt daneben das



Im Zentrum der Gemeinde Rainbach entsteht der Generationenpark. Foto: Gemeinde

‘Junge Wohnen’ mit insgesamt 15 Wohneinheiten Mitte des Jahres bezugsfertig sein wird. In unmittelbarer Nähe ist auch das ‘Barrierefreie Wohnen’. Daher ist auch die Idee zum Generationenpark letztendlich entstanden. Mir gefällt die Idee dahinter, dass Ältere den Kin-

dern beim Herumtoben zusehen können und dadurch auch der direkte Kontakt zwischen Generationen ermöglicht wird“, so Harant. Der Platz sei für alle Altersstufen gleichermaßen geeignet und biete die Möglichkeit zur aktiven Nutzung sowie auch zur Entspannung.